

Myers-Briggs-Typenindikator (MBTI)

Der MBTI ist ein Selbstbeurteilungsfragebogen zu Persönlichkeitstypen, der auf vier Dimensionen psychologischer Präferenzen beruht: Extraversion oder Introversion, Empfinden oder Intuition, Denken oder Fühlen, Urteilen oder Wahrnehmen. Die derzeit im internationalen und französischsprachigen Raum vertriebene Version ist der MBTI Global Step I. Das Verfahren wird vor allem in Beratung, Berufsorientierung, Coaching, Teamentwicklung und beruflicher Entwicklung eingesetzt, um einen von 16 Typen zu formulieren und die übliche Art einer Person zu besprechen, wahrzunehmen, zu entscheiden und sich zu organisieren.

Anzahl der Fragen	92 Fragen
Geschätzte Dauer	20 Minuten
Sprache	Deutsch
Originalname	Myers-Briggs Type Indicator
Zielgruppe	Jugendliche und Erwachsene
Autor:innen	Katharine Cook Briggs, Isabel Briggs Myers (1943)
Kategorie	Allgemein

Auswertung und Interpretation

Jede Antwort trägt zu einem der vier Präferenzpaare bei. Die Auswertung der Global-Version ordnet jeder Dichotomie eine berichtete Präferenz zu, zusammen mit einem in Prozent ausgedrückten Wahrscheinlichkeitsindex, der die Wahrscheinlichkeit schätzt, bei einer erneuten Durchführung dieselbe Präferenz zu erhalten. Die Kombination der vier Präferenzen ergibt einen berichteten Typ aus vier Buchstaben unter 16 möglichen. Die Interpretation sollte beschreibend bleiben, idealerweise in einem Gespräch bestätigt werden, indem der Typ ermittelt wird, der am besten zum Erleben der antwortenden Person passt, und darf nicht als Wert für Schweregrad, Normalität oder Kompetenz gelesen werden.

Nutzung

Dieses Testverfahren ist auf Mentaal nicht verfügbar. Um diesen Fragebogen in Ihrer Praxis zu verwenden, benötigen Sie eine gültige Nutzungslizenz. Wir empfehlen Ihnen, ihn direkt über die Website des Verlags zu versenden.

Zur Website des Verlags